

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Kameo auf der Moskowiterkassette mit weiblichem Porträt, Ende 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_010</p>
---	---

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein weibliches Porträt im Profil nach rechts. Der Büstenausschnitt ist eckig, der Hals ist sehr lang. Der Kopf ist länglich-oval. Die Dargestellte trägt eine schmale Spiralkette. Das kleine Kinn ist spitz, der Mund ist leicht geöffnet. Der erhaltene Teil der Nase ist leicht konkav und geht in einem sanften Schwung in die Stirn über. Das Auge wird von schmalen Lidern umrahmt, der Brauenbogen ist angedeutet. Die Dargestellte hat lange Haare, die von der Stirn tief in den Nacken fallen, sie trägt ein hohes Diadem und ein Querband im Haar. Gute und routinierte Arbeit, der Kopf ist etwas stark gelängt, die Details sind meist sauber herausgearbeitet.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Chalcedononyx

Maße:

(mit Fassung): H. 1,19 cm, B. 0,76 cm, T. 0,53 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Italien

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre
wer
wo

Schlagworte

- Frauenporträt
- Gemme
- Porträt
- Schmuck